

- 467 Sin sarc was bereitet
man huop in von der bære,
in wolde noch diu frouwe
des muosen al die liute
- 468 Dô man gehôrte
und in besarket hête,
durch willen⁴⁵, siner sêle
her hete bi den vînden
- 469 An dem dritten morgen
sô was bi dem mûnster
von den lantliuten⁴⁷)
sie dienden im nâch tôde
- 470 Dô gote wart gedienet
mit ungefüegem leide
man hiez in ûz dem mûnster
man vant dâ niht anders
- 471 Lûte scriende
vrô enwas dâ niemen
ê man in begrûebe,
hey was guoter phaffen
- 472 Ê ze dem grabe kœme
dô ranc mit solhem jâmer
daz man si mit dem brunnen⁵¹)
ez was ir ungemûete⁵²)
- 473 Ez was michel wunder
mit klage ir helfende
dô sprach diu kûniginne
ir sult durch iwer triuwe
- 474 Lât mir nâch mîme leide
daz ich sîn schœne houbet
dô bat sis alsô lange
daz man zebrechen muose
- 475 Dô brâhte man die vrouwen
si huop sîn schœnez houbet
- wol umb mitten tac.
dâ er ûfe lac.
lâzen niht begraben.
michel arbeite haben.
daz man zem mûnster sanc
dô huop sich grôz gedranc:
waz man opfers⁴⁶) truoc!
doch guoter vriunde genuoc.
ze rehter messezit
der kirchhof alsô wit
weinens alsô vol:
als man lieben vriunden sol.
und man vol gesanc,⁴⁸)
vil des volkes ranc.
zuo dem grabe tragen.
wan ein weinen unde klagen,
daz liut⁴⁹) gie mit im dan:
weder wip noch man.
man sanc unde las:
ze siner pevilde⁵⁰) was!
Sifrides wip
ir getriwer lip,
dicke dâ begôz.
vil harte unmezlichen grôz.
daz si ie genas.
dâ manic vrouwe was.
‘ir Sifrides man,
an mir genâde begân.
ein kleine liep geschehen,
noch einst mûeze sehen.⁵³)
mit jâmers sinnen starc,
den vil hêrlîchen sarc.
dâ si in ligen vant.
mit ir vil wîzen hant,

45) durch willen, um — willen. — 46) opfers, Geld zu Seelen-
messen. — 47) lantliute, die Landsleute, das burgundische Volk. — 48) vol
gesanc, genug gesungen hatte. — 49) daz liut, das Volk. — 50) pevilde, Be-
gräbnis. — 51) mit dem brunnen, mit Wasser, weil sie ohn-
mächtig wurde. — 52) ungemuot, betrübt. — 53) noch einmal sehen
darf. —